



ENNEPE-  
RUHR-KREIS



HAGEN  
Stadt der FernUniversität

agenturmark  
verbinden. entwickeln. fördern.

## Tipps für ein erfolgreiches Praktikum – Info für Lehrkräfte

### Ein Praktikum in einem Ausbildungsbetrieb ist ein wichtiger Schritt auf dem Weg Richtung Ausbildung!

Alle Tipps und Internetlinks zu den Themen Suche von Praktikumsbetrieben, Vor- und Nachbereitung etc. finden Sie in der Schüler-Info „Tipps für ein erfolgreiches Praktikum“, abzurufen über die Seite

[https://www.agenturmark.de/fileadmin/agenturmark/Schule-Beruf/Praktikum/Tipps\\_fuer\\_ein\\_erfolgreiches\\_Praktikum.pdf](https://www.agenturmark.de/fileadmin/agenturmark/Schule-Beruf/Praktikum/Tipps_fuer_ein_erfolgreiches_Praktikum.pdf)



### Die zentrale Internetseite für Ausbildung in Hagen und dem EN-Kreis:



ausbildungsfinder.com  
suchen. finden. bewerben.



### Praktikumsbescheinigung



Eine aussagekräftige Praktikumsbescheinigung ist Betrieben häufig ebenso wichtig wie das Schulzeugnis.

Achten Sie daher in der Vorlage Ihrer Schule darauf, dass hier sowohl Informationen zu Aufgaben und Einsatzfeldern als auch zum Sozialverhalten der Jugendlichen im Praktikum enthalten sind.

### Versicherungs- und Arbeitsschutz im Praktikum



- Im Schulpraktikum sind die SuS über ihre Schule haftpflicht- und unfallversichert.
- Bei freiwilligen Praktika gilt dies, wenn sie eine schulische Veranstaltung sind (s.u.).
- Es gelten gesetzliche Vorschriften des Jugendschutzgesetzes.
- Alle rechtlichen Infos im BO-Tool unter [https://a.storyblok.com/f/91125/x/cee52a9190/hinweise\\_und\\_regelungen\\_schler\\_betriebspraktikum\\_whkt.pdf](https://a.storyblok.com/f/91125/x/cee52a9190/hinweise_und_regelungen_schler_betriebspraktikum_whkt.pdf)



Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



## **Motivieren Sie einzelne Jugendliche, auch freiwillig ein Praktikum in den Ferien oder für einzelne Schultage zu machen – häufig ist das der Türöffner für eine Ausbildung!**

Grundsätzlich gilt bei einem freiwilligen Praktikum: Wenn es als Schulveranstaltung zu werten ist, sind die SuS auch über die Schule versichert. Dies gilt auch nach Schulentlassung bis zum 31.07. jeden Jahres.

### Kriterien dafür sind:

- Die Schule hat wesentliche Einflussmöglichkeiten auf die Durchführung und die Form des Praktikums.
- Es wird schulisch vor- und nachbereitet.
- Eine Betreuung durch die Schule muss sichergestellt sein, d.h. eine Ansprechperson der Schule muss benannt und allen Beteiligten bekannt sein.

Fragen zu Einzelfällen beantwortet Ihnen die Bezirksregierung Arnsberg, Koordinierungsstelle Berufliche Orientierung, Frau Wollschläger, [katrin.wollschlaeger@bra.nrw.de](mailto:katrin.wollschlaeger@bra.nrw.de); Telefon: 02931 82-3324 und Frau Luttermann, 02931 82-3232, [stephanie.luttermann@bra.nrw.de](mailto:stephanie.luttermann@bra.nrw.de).

Bei Fragen zum Versicherungsschutz können Sie sich auch direkt an die Unfallkasse NRW in Münster wenden (0251 21 020).

Alle wichtigen Informationen und Materialien des Landes zum Betriebspraktikum finden Sie unter <https://www.bo-tool.de/sekundarstufe-i/prozesselemente/praxisphase>

Benutzername: ws    Passwort: ws

Infos rund um das Praktikum der Agentur für Arbeit finden Sie auf Planet Beruf, unter <https://planet-beruf.de/schuelerinnen/welche-ausbildungen-gibt-es/praktikum>

**Bei weiteren Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung!**

**Ihr Team der Kommunalen Koordinierung Hagen/EN-Kreis**

**02331-48878-0, <https://www.agenturmark.de/schule-beruf>**

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen

